

Klinikum Südstadt Rostock
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Südring 81, 18059 Rostock

Tagungsleitung/ -organisation:

Prof. Dr. med. B. Gerber, Direktor

Prof. Dr. med. T. Reimer, stellv. Klinikdirektor/Ltd. Oberarzt

Universitätsfrauenklinik und Poliklinik am Klinikum Südstadt Rostock

Informationen & Anmeldung:

Tagungsort: Hörsaal, Klinikum Südstadt Rostock, Südring 81,
18059 Rostock

Teilnahmegebühren: keine

Anmeldung: Sekretariat Frau Rose, Südring 81, 18059 Rostock

Telefon: (0381) 4401-4500 / *Fax:* (0381) 4401-4599

www.kliniksued-rostock.de

Mail: ufk@kliniksued-rostock.de

Zertifiziert von der ÄK Mecklenburg-Vorpommern

Gesamtpunktzahl: 4

Wir danken für die freundliche Unterstützung* :

AstraZeneca GmbH, Wedel

Celgene GmbH, München

Eisai GmbH, München

Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg

Medac GmbH, Wedel

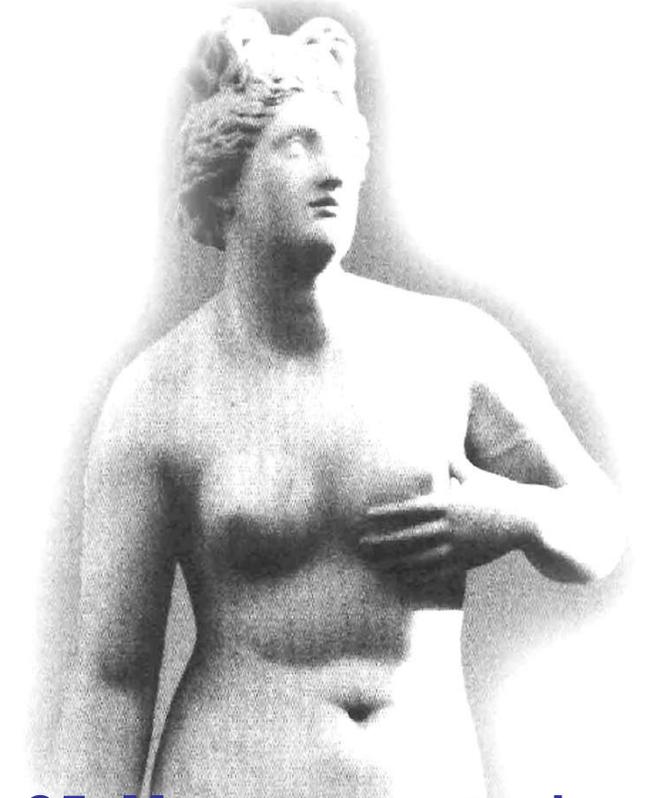
MSD SHARP & DOME GmbH, Haar

Pfizer Pharma GmbH, Berlin

Roche Pharma AG, Grenzach-Wyhlen

TEVA, Berlin

*Zum Schutz vor Interessenkonflikten erfolgt die Offenlegung von Art und Umfang der Unterstützung jederzeit auf Anfrage durch die Seminar-Organisation.



25. Mammasymposium

DMP-Fortbildungsveranstaltung

Samstag, 30. März 2019

10.00 Uhr

Klinikum Südstadt Rostock

Hörsaal

Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir haben wieder interessante Referate für unser Mammasymposium zusammenstellen können.

Da unmittelbar vor unserer Veranstaltung die internationale Konsensuskonferenz zur Therapie des frühen Mammakarzinoms in Wien (eh. St. Gallen) stattfand, werden wir Sie in einem Übersichtsvortrag über die Neuerungen aus „St. Gallen“ informieren.

Zwar nicht „neu“, aber anders klingend ist die Verwendung von Biologicals und Biosimilars.

Welche Kriterien für die Kostenübernahme durch die Krankenkasse entscheidend sind, werden wir in einem Vortrag aus dem MDK M-V erfahren.

Ein weiterer Schwerpunkt wird sich mit der Abklärung von benignen Erkrankungen der weiblichen Brust befassen. Zur Notwendigkeit der Entfernung von axillären Lymphknoten sind aus der Rostocker Frauenklinik international wegweisende Impulse (INSEMA-Studie, CLIPP-Studie, TATTOO-Studie) gekommen.

Letztlich werden wir in der palliativen Situation am Ende der Therapie immer wieder vor die Frage gestellt, sollen wir noch eine weitere Therapielinie anfügen, oder sollten wir Best Supportive Care (BCS-Maßnahmen) einleiten.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Programm eine interessante und informative Fortbildung anbieten zu können. Zudem sind wir gespannt auf die Diskussion und den Gedankenaustausch mit Ihnen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Teilnehmer begrüßen zu können.

Prof. Dr. med. B. Gerber
Direktor

Prof. Dr. med. T. Reimer
stellv. Direktor

- Programm -

- 10.00 Begrüßung
B. Gerber, Rostock
- 10.10 Neues aus Wien/St. Gallen zum frühen Mamma-Ca
T. Reimer, Rostock
- 10.40 Generika, Biologicals und Biosimilars
M. Dieterich, Rostock
- 11.10 Sozialmedizinische Grundlagen in der
Einzelfallbegutachtung - Indikationsprüfung bei
körperverändernden Operationen durch den MDK"
Karin Bussemas, Schwerin

Kaffeepause & Imbiss

- 12.15 Benigne Erkrankungen der weiblichen Brust
Angrit Stachs
- 12.45 Neue Konzepte zur Vermeidung einer axillären
Lymphknoten-Op. aus der UFK Rostock
Steffi Hartmann
- 13.15 BSC: Maßnahmen in der palliativen Situation
Chr. George, Rostock
- 13.45 Diskussion und Zusammenfassung
B. Gerber, Rostock

- Referenten -

PD Dr. med. M. Dieterich, Dr. med. Chr. George,
Prof. Dr. med. B. Gerber, Dr. med. Steffi Hartmann,
Prof. Dr. med. T. Reimer, PD Dr. med. Angrit Stachs
Universitätsfrauenklinik, Rostock
Dr. med. Karin Bussemas
MDK Schwerin

Bitte
frankieren

Teilnahmebestätigung/Anmeldung
25. Mammasymposium

Ja, ich nehme an der Veranstaltung mit Personen teil.

Absender:

oder e-mail an: ufk@kliniksued-rostock.de

Prof. Dr. med. B. Gerber
Universitätsfrauenklinik und
Poliklinik am Klinikum Südost
Rostock
Südring 81
18059 ROSTOCK

